

„Light our Vision“ und EUROPEAN PEACE RIDE planen „Brückenstraßenwette“

- Pre-Opening: Lichtkunstfestival startet am Vorabend mit gemeinsamer Aktion von Chemnitzer Kulturakteur:innen
- Energieleistung: EUROPEAN PEACE RIDE mit „Brückenstraßenwette“ und Aufruf zur Teilnahme
- Geschichte antreiben: Fahrradkino bringt Zeitzeugen-Film zur Brückenstraße vor die „Parteifalte“
- Wirtschafts-KulTour: Chemnitzer Wirtschaftsjuvenoren planen kulturelle Unternehmer:innen-Initiative

Chemnitz, 27. August 2024. Unter dem Motto „LICHT.MACHT.PLATZ“ wird es am Vorabend des Lichtkunstfestival „Light our Vision“ eine besondere Aktion in der Chemnitzer Brückenstraße geben. In einer Kooperation mit weiteren Kulturakteur:innen der Stadt rufen der EUROPEAN PEACE RIDE und das Team von „Light our Vision“ zu einer „Brückenstraßenwette“ auf. Sie soll der Frage nachgehen, wie viel Energie zusammenkommt, wenn die Chemnitzer:innen gemeinsam in die Pedale treten. Parallel werden die Akteur:innen des Fahrradkinos auf eigenen Rollentrainern so viel Strom erzeugen, dass auf einer großen Leinwand vor dem Bürogebäude, auch „Parteifalte“ genannt, ein Zeitzeugenfilm zur Brückenstraße gezeigt werden kann. Die Chemnitzer Wirtschaftsjuvenoren rufen unter dem Titel „KulTour“ gleichzeitig die Chemnitzer Unternehmen auf, sich mit ihren Mitarbeiter:innen an dieser Aktion zu beteiligen. Das ist der Auftakt für weitere Aktionen der Wirtschaftsjuvenoren in Vorbereitung auf das kommende Kulturhauptstadtjahr.

Pre-Opening „Light our Vision“ trifft Radsportkultur des EUROPEAN PEACE RIDE

Bevor das Lichtkunstfestival am 25. September 2024 in die zweite Ausgabe startet, hat sich das Team rund um dieses viel beachtete Kultur-Highlight eine besondere Aktion ausgedacht. Gemeinsam mit dem Kulturhauptstadtprojekt EUROPEAN PEACE RIDE soll symbolisch gezeigt werden, wieviel Energie erzeugt werden kann, wenn Akteur:innen der Europäischen Kulturhauptstadt 2025 Chemnitz sich mit den Chemnitzer:innen sprichwörtlich zusammenschließen. Dazu rufen sie die Bürger:innen der Stadt auf, am Abend des 24. September 2024, gegen 19.00 Uhr mit ihren Rollentrainern, Hometrainern oder ähnlichem, an eine Steckdose anschließbarem, Sportgerät in die Chemnitzer Brückenstraße zu kommen. Dafür wird die innerstädtische Magistrale sogar gesperrt. Das Ziel: Ein Rekord in Watt und Beteiligung durch so viele Teilnehmer:innen wie möglich und ein symbolisches Bild, rund vier Monate vor der Eröffnung des Kulturhauptstadtjahres. Lotte Claudia Fischer, Vereinsvorsitzende des Baukultur für Chemnitz e.V. und Mit-Initiatorin des „Light our Vision“: „Wir Chemnitzer:innen sind immer dann am stärksten, wenn wir gemeinsam Ideen in lebendige Projekte umsetzen. Mit der Aktion „LICHT.MACHT.PLATZ. wollen wir genau darauf hinweisen und der Chemnitzer Kultur einen Energie-Kick geben.“ Kai Winkler, Tourdirektor des EUROPEAN PEACE RIDE, verweist darauf, dass beide Projekte deshalb hervorragend zusammen passen. Er ergänzt: „Auch im Peloton des EUROPEAN PEACE RIDE geht es um ein sehr ähnliches Ziel: Gemeinsam ankommen. Die Lebendigkeit, die das erzeugen kann, wollen wir in dieser Aktion demonstrieren und wünschen uns, viele Menschen bei unserer ‘Brückenstraßenwette’ begrüßen zu können.“

Pressekontakt:
Arndt Hecker
+49 172 566 936 6
arndt@fit4bike.de

Weitere Informationen:
Netz: www.peace-ride.com
Facebook: www.facebook.com/EuropeanPeaceRide
Instagram: www.instagram.com/european_peace_ride

News



Zeitzeugenfilm zur Entwicklung der Brückenstraße mit Foto- oder Filmmaterial der Chemnitzer:innen

Währenddessen ruft das Institut für Mittelstandskooperation an der Hochschule Mittweida (MIKOMI) die Bürger:innen der Stadt auf, Fotos oder Filmmaterial zur Entwicklung der Brückenstraße in den vergangenen Jahrzehnten oder Jahrhunderten einzureichen. Daraus soll ein Film entstehen, der dann bei dieser Veranstaltung durch das Fahrradkino auf einer großen Leinwand vor dem Bürogebäude gezeigt wird, das im Volksmund „Parteifalte“ genannt wird. Die Energie für das Zeigen des Films kommt auch hier vom Fahrrad.

Wirtschaft ist auch Kulturraum – Chemnitzer Wirtschaftsunioren werben mit „KulTour“ für mehr Vernetzung in der Kulturhauptstadt mit den Unternehmen

Claudia Gränitz-Kleiber, Mitglied der Chemnitzer Wirtschaftsunioren: „Die Kulturhauptstadt ist nicht die der einzelnen Projekte in Kooperation mit der Kulturhauptstadt gGmbH. Auch die Wirtschaft in der Stadt und der Region ist ein Kulturraum mit spannenden Ideen und Projekten. Mit der „KulTour“ rufen wir deshalb zu einer breiteren Vernetzung und Beteiligung im Kulturhauptstadtprozess und noch vor dem Beginn des Kulturhauptstadtjahres auf.“

Unterstützt wird die Aktion am 24. September 2024 durch die Chemnitzer Tourismus und Marketing GmbH (CTM).

Für Ihre Fragen zu diesem Thema stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Arndt Hecker

Pressekontakt:
Arndt Hecker
+49 172 566 936 6
arndt@fit4bike.de

Weitere Informationen:
Netz: www.peace-ride.com
Facebook: www.facebook.com/EuropeanPeaceRide
Instagram: www.instagram.com/european_peace_ride